

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Leitung:
Sigrid Wolff, Dipl.-Psychologin

Telefon: 06 21 / 17 03-1301, -1302, -1360
Telefax: 06 21 / 17 03-1305
E-Mail: sigrid.wolff@zi-mannheim.de
E-Mail: info@zi-mannheim.de
Internet: www.zi-mannheim.de

Pressemitteilung vom 08.04.2011

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI): Studie zur Suchtgefahr durch Online-Rollenspiele

Die Problematik exzessiver Internetnutzung wurde insbesondere in den letzten fünf Jahren durch die erhöhte Verfügbarkeit des Internets zu einem Fokus des Interesses in der psychiatrischen und psychologischen Forschung. Besonders der enorm facettenreiche Spiele-Sektor bildet eine neue Interaktionsform, deren Ausmaße und Gefährdung nur sehr schlecht einzuschätzen sind. Eine deutschlandweite Repräsentativerhebung des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsens (KFN) an 44610 Schülern in den 9. Klassen aller Schulformen kam zu dem Ergebnis, dass 10% der Neuntklässler exzessives Spielverhalten mit mehr als 4,5 Stunden täglicher Nutzung zeigten. Das höchste „Abhängigkeitsrisiko“ wiesen dabei die Online-Rollenspiele, insbesondere *World of Warcraft*, auf. Aufgrund fehlender repräsentativer Untersuchungen kann die Häufigkeit „abhängigen“ Verhaltens bei Online-Rollenspielern im Erwachsenenalter nur geschätzt werden.

Das Phänomen des exzessiven problematischen Internetgebrauchs, das zu massivem klinischen Leiden führen kann und mittlerweile weltweit zu finden ist, fand als eigenes Störungsbild in den diagnostischen klinischen Manualen bisher keine Erwähnung. Dabei weisen Online-Rollenspiele bzw. MMORPGs (*Massively Multiplayer Online Role-Playing Games*) das höchste Abhängigkeitsrisiko auf. Die wenigen bisher vorliegenden Untersuchungen zu Persönlichkeitseigenschaften bei exzessiven Online-Rollenspielern deuten auf einen Zusammenhang zwischen dem Schweregrad der Problematik und introvertierten, ängstlichen Persönlichkeitszügen bzw. Beeinträchtigungen in sozialen Kompetenzen hin.

Im Rahmen einer Studie der Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin am ZI werden Online-Rollenspieler (z.B. *World of Warcraft*) gesucht. Ziel der Studie ist es, die Hintergründe von Online-Rollenspielernutzung zu erforschen, um Behandlungsangebote für problematisches Spielverhalten zu verbessern. Teilnehmer an der Studie müssen zwischen 18 und 55 Jahre alt sein, mindestens sechs Monate Spielerfahrung mit MMORPGs ohne längere Unterbrechung vorweisen und eine aktuelle wöchentliche Spielzeit von 15 Stunden haben. Die Untersuchung findet an zwei Terminen statt und beinhaltet verschiedene kurze Fragebögen und Interviews. Die Teilnahme an der Studie wird vergütet.

Interessenten können sich per E-Mail (alexander.gwodz@zi-mannheim.de) zur Terminabsprache und näherer Informationen melden.